



BERICHT zur STRUKTURQUALITÄT

**Bezirkspflegeheim Weiz
Sozialhilfeverband Weiz**

07.07.2018

Inhalt

| | |
|-----------------------------------|---|
| 1. Das Haus..... | 4 |
| 2. Heimgröße und Zimmergröße..... | 6 |
| 3. Standort und Umgebung..... | 6 |
| 4. Infrastruktur..... | 6 |
| 5. Personal..... | 7 |
| 6. Ärztliche Versorgung..... | 8 |
| 7. Besuchsrecht..... | 8 |

Zielsetzung des Berichtes zur Strukturqualität

Der Bericht zur Strukturqualität ist integrativer Bestandteil des Zertifizierungsberichtes und wird vom Haus selbst erstellt.

Grundlage für den Bericht zur Strukturqualität ist die „Vereinbarung gemäß Art.15a B-VG 1993 über gemeinsame Maßnahmen des Bundes und der Länder für pflegebedürftige Personen“, Anhang A „Qualitätskriterien für Heime“.

Der Bericht ermöglicht der interessierten Öffentlichkeit einen detaillierten Blick auf die Strukturdaten des Hauses und zeigt auf, welche strukturellen Gegebenheiten vor Ort den Bewohnerinnen und Bewohnern, den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie der in der Umgebung lebenden Bevölkerung zur Verfügung stehen und genutzt werden können.

1. Das Haus

| | |
|------------------------|---|
| Name des Hauses | Bezirkspflegeheim Weiz |
| Homepage | https://weiz.weiz-sozial.at |
| Adresse | 8160 Weiz, Fuchsgrabengasse 16 |
| Telefonnummer | 03172/3490/0 |
| E-Mail | weiz@weiz-sozial.at |

| | |
|--|-------------------------|
| Rechtsträger des Alten- und Pflegeheims | Sozialhilfeverband Weiz |
|--|-------------------------|

| | Gesamtplätze | Davon Plätze mit Vertrag mit dem Land | Anzahl Bewohner/innen zum Stichtag |
|-----------|---------------------|--|---|
| Kapazität | 116 | 116 | 116 |

Allgemeine Daten zu den Bewohner/innen

Im Haus leben zum Stichtag **27** Bewohner und **89** Bewohnerinnen.

Einzugsalter im Durchschnitt: **81,28 Jahre**

Durchschnittsalter der Bewohner/innen: **84 Jahre**

Allgemeine Daten zum Haus



Das Bezirkspflegeheim Weiz besteht seit Mai 1975, zeitweise wohnten bis zu 128 Bewohnerinnen und Bewohner im Haus. Durch Umstrukturierungen und Maßnahmen zur Verbesserung der Lebens- und Arbeitsqualität wie z.B. Auflösung der Dreipersonenzimmer, Schaffung von Therapie- und Personalräumen, reduzierte sich das Angebot an Plätzen in den ersten Jahren des neuen Jahrtausends auf 105 Plätze. In den Jahren 2005 bis 2010 wurden sämtliche Zimmer renoviert. In dieser Zeit fand auch eine energie-technische Sanierung statt, durch Anbringung einer neuen Fassade und Einbau einer Be- und Entlüftungsanlage wurde der Energieverbrauchsstandard eines Passivhauses erreicht.

Im Jahr 2017 wurde der Dachstuhl entfernt und das Haus um ein 4. Obergeschoß erweitert. Damit erhöhte sich das Platzangebot auf aktuell 116 Plätze.

Im Kellergeschoß befinden sich neben Lagerräumen und Haustechnik-Stützpunkt auch die Wäscherei, die Küche und die Umkleieräume.

Im Erdgeschoß finden sich neben neun Doppelzimmern auch die Räume für Ergotherapie, Gruppentherapie, Animation, Arztvisite und Verwaltung. An den Haupteingang grenzt die Galerie mit der angeschlossenen Cafeteria an. Auch die dem Hl. Johannes von Gott geweihte Hauskapelle ist in diesem Geschoß untergebracht.

Im ersten bis dritten Obergeschoß befinden sich jeweils acht Doppelzimmer und 13 Einzelzimmer mit den dazugehörigen Neben- und Funktionsräumen.

Das vierte Obergeschoß bietet Platz für 11 Personen in sieben Einzel- und zwei Doppelzimmern. Etwa die Hälfte dieses Geschoßes ist den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern vorbehalten. Diesen stehen ein Trainingsraum, ein Massageraum, ein Besprechungsraum,

zwei Schlafräume, eine Sonnenterrasse sowie ein Aufenthalts- und Speiseraum zur Verfügung.

Auf jeder Etage können die Bewohnerinnen und Bewohner eine ca. 50 m² große Terrasse nutzen.

Eine bauliche Besonderheit sind die „Endlosflure“, die sich aus der zweischenkeligen Bauweise ergeben. Speziell an Demenz erkrankte Menschen können hier ihren Bewegungsdrang in sicherer Umgebung ausleben.

2. Heimgröße und Zimmergröße

| | |
|--------------------|---|
| Heimgröße | Gesamtnutzfläche Gebäude und Terrassen: ca. 6.100 m ² Gesamtnutzfläche pro Bewohner: ca. 52,5 m ² Grundstücksgröße: ca. 10.800 m ² |
| Zimmergröße | Einzelzimmer: ca. 26 m ² Doppelzimmer: ca. 30 m ² |

3. Standort und Umgebung

Das Bezirkspflegeheim Weiz liegt am westlichen Stadtrand der Stadt Weiz mit ca. 11.500 Einwohnerinnen und Einwohnern auf einer Seehöhe von etwa 530 m. Dieser Stadtteil weist eine leichte Hanglage auf, wodurch die Bewohnerinnen und Bewohner auf der Ostseite des Hauses einen wunderbaren Blick über die Stadt genießen können. Die Zimmer der Westseite sind ins Grüne ausgerichtet und bieten auch die Möglichkeit, die Aktivitäten auf dem angrenzenden Tennisplatz zu beobachten. Die Stadt bietet vielfältige Einkaufsmöglichkeiten, der Hauptplatz ist etwa 300 m entfernt und auch zu Fuß durchgängig über Gehwege gut zu erreichen.

4. Infrastruktur

Auf dem Grundstück des Bezirkspflegeheim Weiz wurde im Jahr 2013 eine großzügige Gartengestaltung umgesetzt, die sich speziell an Menschen die an Demenz erkrankt sind, orientiert. Der Garten spricht alle Sinne seiner Besucherinnen und Besucher an. Es gibt „Endlos-Rundwege“ und eine Umzäunung, die in unterschiedlicher Form z.B. mit bepflanzten Holztrögen, Hecken, Steinschichtungen und einem Gartenhaus den Garten begrenzt. Hier gibt es auch einige Tiere (Ziegen und Hasen) und der Teich ist voll mit bunten Fischen.

Der Garten des Bezirkspflegeheimes Weiz ist öffentlich zugänglich, was immer wieder interessante Begegnungen von Jung und Alt ermöglicht; regelmäßig kommen die Kinder des benachbarten Kindergartens, um die Tier- und Pflanzenwelt zu erkunden, und die Kinder leben hier ihren natürlichen Bewegungsdrang aus.



Im Haus können die Bewohnerinnen und Bewohner zwischen 2 Mobilfrisören wählen, die im wöchentlichem Wechsel ihre Dienstleistung im hauseigenen Frisörsalon erbringen.

An zwei Tagen im Monat bietet eine Mitarbeiterin, die über die entsprechende Ausbildung verfügt, Fußpflege im Haus an.

Einmal wöchentlich ist die Cafeteria bewirtschaftet und es werden Mehlspeisen, Eisbecher und Getränke angeboten. Ist die Cafeteria nicht bewirtschaftet, kann man sich über Automaten mit Getränken versorgen.

Hörgeräteakustiker kommen regelmäßig zum Service der Geräte ins Haus und sind im Akutfall auch auf Anforderung verfügbar.

Für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter stehen 55 Parkplätze und für Besucherinnen und Besucher ca. 20 Parkplätze unmittelbar am Haus gebührenfrei zur Verfügung.

Eine Tagesbetreuungsstätte ist in den Heimaltag integriert. Diese kann von bis zu acht Gästen pro Tag genutzt werden. Derzeit nutzen 18 Menschen regelmäßig dieses Angebot.

Die Bewohnerinnen und Bewohner des Hauses können im hauseigenen „Tante-Emma-Laden“ zu bestimmten Zeiten dreimal pro Woche verschiedenste Dinge des täglichen Bedarfes und auch Zeitschriften einkaufen.

5. Personal

Dem Sozialhilfeverband Weiz als Träger des Bezirkspflegeheim Weiz steht dessen Obmann vor. Die Vertretung des Trägers im Haus nimmt der Hausleiter wahr.

Derzeit sind im Bezirkspflegeheim Weiz 123 Personen tätig. 114 davon teilen sich 87 Vollzeitäquivalente. Zusätzlich arbeiten neun Personen nach dem Behinderteneinstellungsgesetz im Haus.

Die Pflegepersonalausstattung orientiert sich an der Personalschlüsselverordnung des Land Steiermark. Derzeit wird die Verordnung um 13% überschritten, was sich in dem vom Träger ermöglichten Überschreitungsrahmen bewegt.

Für die Systemerhaltung (Nachschub, Logistik, Haustechnik, Reinigung, Tierversorgung, Stadtwege) sind zusätzlich fünf Zivildienstleistende beschäftigt.

Im Jahr 2017 konnten 58 Praktikantinnen und Praktikanten aus verschiedensten Berufsgruppen im Haus wertvolle praktische Erfahrung sammeln.

Derzeit unterstützen 18 Ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit ihrem persönlichen Einsatz in unterschiedlichen Tätigkeitsbereichen.

Drei Ergotherapeutinnen bringen ihre Expertise in die Betreuung der Bewohnerinnen und Bewohner ein. Diese sind durch diverse Zusatzschulungen speziell auf die Bedürfnisse der Bewohnerinnen und Bewohner ausgebildet.

6. Ärztliche Versorgung

Die ärztliche Versorgung (freie Arztwahl) ist durch Hausbesuche aller neun in Weiz und Umgebung angesiedelten praktischen Ärztinnen und Ärzte sichergestellt. Zudem kommen ein Facharzt für Psychiatrie, ein Facharzt für Neurologie, ein Facharzt für Gynäkologie und ein Facharzt für Zahnheilkunde auf Anforderung ins Haus.

7. Besuchsrecht

Das Bezirkspflegeheim Weiz steht jederzeit für Besuche von Angehörigen und Bekannten offen. Während der Nachtstunden muss angeläutet und auf die Bedürfnisse der Bewohnerinnen und Bewohner Rücksicht genommen werden. Für die Begleitung von Sterbenden über die Nacht steht ein mobiles Notbett für Angehörige zur Verfügung. Angehörige haben die Möglichkeit, bei Vorbestellung, im Haus ein Mittag- und / oder Abendessen einzunehmen.

Erstellt am 07.07.2018 von Markus Gruber, Hausleiter.

Freigegeben am 18.01.2019 durch die NQZ-Zertifizierungseinrichtung.